



„Jugend liest Marx“

Ob in der Schule, in der Freizeit oder im Netz: Überall wird dir gezeigt, dass du besser, schöner, beliebter oder intelligenter als jemand anderes sein sollst. Auch wird dir ständig Druck - sei es von der Schule, der Clique oder dem Grad an Beliebtheit - gemacht. Du hast dich gefälligst anzupassen.

Doch warum ist das so?

Die Antwort auf diese Fragen lieferte uns vor 200 Jahren der Philosoph Karl Marx. Er benannte als Erster das Problem: Das Wirtschaftssystem, in dem wir leben; den Kapitalismus. Gerade heute in Zeiten von sinkenden Löhnen, steigenden Arbeitszeiten, mehr Stress in der Schule oder im Betrieb, ist seine Theorie aktueller denn je.

Was wollen wir damit sagen?

Unsere Generation hat es in der Hand, etwas zu verändern. Doch haben nur sehr Wenige eine klare Idee, wie. Auch wird dir gerne gesagt, diese Welt sei alternativlos. Wir wollen zeigen, dass es sehr wohl eine Alternative gibt: Mit Texten, die die Grundlagen des Kapitalismus (also des Wirtschaftssystems, in dem wir leben) leicht verständlich erklären, wollen wir die Frage *„Warum ist das hier so und wie können wir das ändern? Wie kann eine bessere Welt aussehen?“* beantworten.

Hierzu laden wir alle interessierten Jugendlichen ein, sich an unserem Lesekreis *„Jugend liest Marx“* zu beteiligen.

Weitere Informationen und Termine unter:

www.jugend-liest-marx.de

